

# Grundeinstellung für das SDT 2011 am Beispiel PCS 7

SIMATIC Diagnose Tool

FAQ • November 2016



## Service & Support

Answers for industry.

**SIEMENS**

Dieser Beitrag stammt aus dem Siemens Industry Online Support. Es gelten die dort genannten Nutzungsbedingungen ([www.siemens.com/nutzungsbedingungen](http://www.siemens.com/nutzungsbedingungen)).

Durch den folgenden Link gelangen Sie direkt zur Downloadseite dieses Dokuments.

<http://support.automation.siemens.com/WW/view/de/65976201>

### **Vorsicht**

Die in diesem Beitrag beschriebenen Funktionen und Lösungen beschränken sich überwiegend auf die Realisierung der Automatisierungsaufgabe. Bitte beachten Sie darüber hinaus, dass bei Vernetzung Ihrer Anlage mit anderen Anlagenteilen, dem Unternehmensnetz oder dem Internet entsprechende Schutzmaßnahmen im Rahmen von Industrial Security zu ergreifen sind. Weitere Informationen dazu finden Sie unter der Beitrags-ID 50203404.

<http://support.automation.siemens.com/WW/view/de/50203404>

## **Frage**

Wie können Sie mit dem "Simatic Diagnose Tool" (SDT) Diagnose- und Systeminformationen einsammeln?

## **Antwort**

Folgen Sie zur umfassenden Beantwortung dieser Frage den in diesem Dokument aufgeführten Handlungsanweisungen und Hinweisen.

# Grundkonfiguration des SIMATIC Diagnose Tools 2011

## Einleitung

Dieses Dokument zeigt Ihnen, welche Grundeinstellungen Sie am SIMATIC Diagnose Tool 2011 verwenden, um Diagnosedaten von einer Engineering-Station oder anderen Stationen zu sammeln.

## Hinweis

- In der folgenden Anleitung bezeichnet „local“ Ihre Engineering-Station. Die „Remote“-Station ist eine der anderen Stationen, z.B. OS Server, OS Client, CAS und weitere.
- In der Anleitung wird Ihr Datenlaufwerk als „D:\“ bezeichnet. Verwenden Sie einen abweichenden Laufwerksbuchstaben, berücksichtigen Sie dies in Ihrer Konfiguration.

## Anleitung

Tabelle 0-1

Nr.	Handlung
1.	Öffnen Sie die folgende Internet-Seite des SIMATIC Diagnose Tools [SDT]: <a href="http://support.automation.siemens.com/WW/view/de/65976201">http://support.automation.siemens.com/WW/view/de/65976201</a>
2.	Laden Sie die Zip-Datei „SDT2011_3.zip“ von dieser Seite auf Ihre Engineering Station und entpacken Sie die Zip-Datei auf Ihr Laufwerk, z.B. „D:\SDT“. Benutzen Sie dazu das Passwort: „12345678“.
3.	Laden Sie die Datei „PSTools.zip“ von der Microsoft-Internetseite <a href="http://technet.microsoft.com/en-us/sysinternals/bb897553.aspx">http://technet.microsoft.com/en-us/sysinternals/bb897553.aspx</a> und entpacken Sie die Datei PsExec.exe in das SIMATIC Diagnose Tool Unterverzeichnis "...bin“.
4.	Laden Sie das Tool „Userdump“ von der Microsoft-Internetseite <a href="http://www.microsoft.com/downloads/details.aspx?FamilyID=E089CA41-6A87-40C8-BF69-28AC08570B7E">http://www.microsoft.com/downloads/details.aspx?FamilyID=E089CA41-6A87-40C8-BF69-28AC08570B7E</a> und starten Sie die selbstextrahierende Datei. Behalten Sie den Pfad bei und klicken Sie auf „Unzip“. Sie müssen dieses Tool nicht installieren.
5.	Laden Sie die Zip-Datei „general-configs.zip“ von dieser Seite auf Ihre Engineering Station und entpacken Sie die Zip-Datei auf Ihr Laufwerk, z.B. „D:\SDT“. Diese enthält die Grundkonfigurationsdateien: <ul style="list-style-type: none"><li>• All_remote.xml</li><li>• All_local.xml</li></ul>

Nr.	Handlung
6.	<p>Starten Sie den „SettingsManager.exe“ im Ordner „D:\SDT“. (Das sind die Grundeinstellungen, um die Daten von der Engineering-Station und von anderen Stationen zu erfassen.)</p> <p><b>Konfiguration der Engineering Station</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wählen Sie „File &gt; Open File“ und wählen Sie „All_local.xml“. (Nutzen Sie dies für die Engineering-Station.)</li> <li>• Wählen Sie unter „Computer Usage“ die Option „ENGst“.</li> <li>• Geben Sie im Reiter „Extra Module“ die Pfade Ihres (Master) OS Servers oder Ihres Einzelplatzprojektes an und fügen Sie diese mit der „Plus“ Taste ein. Zum Beispiel: „D:\Project\Proj1_prj\winccproj\OS(1)*.log“. und „D:\Project\Proj1_prj\winccproj\OS(1)\wincccom*.log“. (Das ist notwendig, um die Dateien Transfer.log und Load.log Ihres OS-Projektes zu sammeln.)</li> <li>• Speichern Sie Ihre Einstellungen über „File &gt; Save File As“ mit dem Namen Ihrer Engineering-Station im Verzeichnis „D:\SDT“.</li> </ul> <p><b>Konfiguration für alle anderen Stationen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Laden Sie 7za.exe (<a href="http://downloads.sourceforge.net/sevenz/7za465.zip">http://downloads.sourceforge.net/sevenz/7za465.zip</a>) herunter und entpacken Sie es in das Unterverzeichnis "...bin".</li> <li>• Wählen Sie „File &gt; Open File“ und wählen Sie „All_remote.xml“. (Wird für alle anderen Stationen genutzt.)</li> <li>• Geben Sie unter „Computer IP / Name“ den Computer-Namen oder die IP-Adresse des Remote-Computers an.</li> <li>• Geben Sie unter „Username“, „Password“ und „Confirm Password“ die Login-Daten des Administrators dieser Station an.</li> <li>• Geben Sie im Reiter „Extra Module“ die Pfade der OS-Projekte der Remote-Station an. Zum Beispiel: „D:\Project\OS(1)*.log“ und „D:\Project\OS(1)\wincccom*.log“. (Dies ist notwendig, um die Dateien Transfer.log und Load.log Ihres OS-Projektes zu sammeln.)</li> <li>• Speichern Sie Ihre Einstellungen über „File &gt; Save File As“ mit dem Namen Ihrer Remote-Station im Verzeichnis „D:\SDT“.</li> </ul>
7.	Schließen Sie den „SettingsManager“.
8.	<p>Starten Sie das „SIMATICDiagnoseTool.exe“ aus dem Verzeichnis „D:\SDT“.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Öffnen Sie „File &gt; Open Config File“ und wählen Sie die im Schritt 6 erzeugte XML-Datei.</li> <li>• Wählen Sie „Get Information“ und starten Sie das Sammeln der Daten mit der „JA“ Taste.</li> <li>• Wenn das Sammeln komplett ist, erscheint ein Fenster „Summary of Collection“. Schließen Sie dieses Fenster mit der „OK“ Taste.</li> <li>• Es erscheint das Fenster „Enter Details“. Schließen Sie dieses Fenster mit der „Nein“ Taste.</li> <li>• Beenden Sie das SIMATIC Diagnose Tool mit der „Exit“ Taste.</li> </ul> <p>Das Archiv mit der Datensammlung wird unter dem folgenden Pfad abgelegt. „D:\SDT\SDT_&lt;date&gt;_&lt;time&gt;“. Verwenden Sie die Dateien aus diesem Ordner.</p>

**Hinweis**

Die Konfiguration ist unter Ausschluss der verfügbaren Rechner Ressourcen betrachtet. Diese muss für den jeweiligen Anwendungsfall betrachtet und berücksichtigt werden.